*D

- 13 sîniu werc, dâ er vremde wære. sô geloupte manz mære. Gahmuret der site pflac, den rehtiu mâze widerwac,
 - 5 und ander schanze enkeine: sîn rüemen, daz was kleine, grôze êre er lîdenlîche leit, der **lôse** wille in gar vermeit. doch wânde der gevüege,
- daz nieman krône trüege,
 künec, keiser, keiserîn,
 des messenîe er wolde sîn,
 niwan eines, der die hœhsten hant
 trüege ûf erde über elliu lant.
- der wille in sînem herzen lac. im wart gesagt, ze Baldac wære ein sô gewaltic man, daz im der erde undertân diu zwei teil wæren oder mêr.
- 20 sîn name heidensch was sô hêr, daz man in hiez 'der bâruc'. er hete an krefte al solhen zuc, vil künege wâren sîne man, mit krôntem lîbe undertân.
- 25 daz bâruc ambet hiute stêt. seht, wie man kristen ê begêt ze Rome, als uns der touf vergiht. heidensch orden man dort siht: ze Baldac nement si ir bâbestreht;

30 daz dunket si âne krumben sleht.

D

3 Initiale D

 ${\bf 3}$ Gahmuret] ÷Ahmvret nachträglich korrigiert zu: GAhmvret D ${\bf 16}$ Baldac] Baldach D ${\bf 20}$ name] namen D ${\bf 29}$ Baldac] Baldach D

*m

- sîne were, d \hat{a} er vrömde wære. sô gloubte man **der** mære. Gahmuret der site pflac, **diu rehter** måze widerwac,
- 5 und ander schanze keine: sîn rüemen, daz was kleine, grôze êre er lîdenlîchen leit, der **bôse** wille in gar vermeit. doch wânde der gevüege,
- daz niemen krône trüege,
 künic, keiser, keiserîn,
 des massenîe er wolte sîn,
 wenne eines, der die hœhesten †lant†
 trüege ûf erden über allez lant.
- der wille in sînem herzen lac.
 ime wart geseit, zuo Baldac
 wære ein sô gewaltic man,
 daz ime der erden undertân
 daz zweiteil wæren oder mêre.
- 20 sîn name heidensch was sô hêre, daz man in hiez **den** b*âr*uc. er het an **kreften** solichen **zuc**, vil künige wâren sîne man, mit **krônete***m* lîbe undertân.
- daz bâruc ambaht **hiel** t stæt.
 seht, wie man kristen ê begêt
 zuo Rome, als uns der touf vergiht.
 heidensche orden man dort siht:
 zuo Baldac **nement si** ir bâbest*reht*;

30 daz dunket si ân krumbe sleht.

mno

1 dâ] do m n o \cdot vrömde] fromder o 2 der] des n das o 3 Gahmuret] Sahmuret $nachträglich\ korrigiert\ zu$: gahmuret m Gamiret n o \cdot pflac] pflage m 6 daz] om. n 11 keiser] om. n 13 hœhesten] hohiste m \cdot lant] lant $nachträglich\ korrigiert\ zu$: bant m 14 über allez lant] wit erkant n o 16 Baldac] baldack m baldag n o 19 daz] om. n 21 den] denne n \cdot bâruc] brauck $nachträglich\ korrigiert\ zu$: baruck m 22 kreften] treffent o 23 vil] [Wil]: Vil o 24 krônetem] kronetten m gekrontem n (o) 25 hielt] hielte m \cdot stæt] stet m stete n o 26 seht] Sehen n \cdot begêt] begete n begot o 27 Rome] Rome o 28 orden] erden m erde n o 29 Baldac] baldack m baldag n o \cdot bâbestreht] babest $nachträglich\ korrigiert\ zu$: babest recht m 30 ân] evn o

sîniu werc, dâ er vrömde wære.
sô geloubte man daz mære.
Gahmuret der site pflac,
den rehtiu mâze widerwac,
unde ander schanze deheine:
sîn rüemen, daz was kleine,
grôz êre er lîdeclîchen leit,
der lôse wille in gar vermeit.
doch wânde der gevüege,
daz iemen krône trüege,
künige, keiser, keiserîn,
der messenîe er wolte sîn,
Wan der bînamen die hœhesten hant
trüege ûf erde über elliu lant.
5 der wille in sînem herzen lac.

- der wille in sînem herzen lac.
 im wart gesaget, ze Baldac
 wære ein sô gewaltic man,
 daz im der erde undertân
 diu zwei teil wæren oder mêr.
 20 sîn name heidensch was sô hêr,
- daz man in hiez **den** bâruc. er hete an **krefte** solhen **zuc**, vil künige wâren sîn man, mit **gekrôntem** lîbe undertân.
- 25 daz bâruc ambet hiute stêt. seht, wie man kristen ê begêt ze Rome, als uns der touf vergiht. heidensch orden man dort siht: ze Baldac nement si ir bâbestreht;
- 30 **ez** dunket si âne **krumbe** sleht.

GOLMQRWZFr29Fr32Fr36

1 Initiale O M 3 Überschrift: Hie fur gamuret auß seinem lande vnd kam gen baldag W \cdot Platz für Illustration ausgespart W \cdot Initiale W Fr29 5 Versal Fr32 9 Initiale L R Z 13 Initiale G 15 Versal Fr32

 ${\bf 1}$ sîniu
] Sine R (Fr32) - werc] wert W - dâ] do Q W das R vrömde] frome R 2 geloubte] geloubet L (Q) (Z) (Fr32) · daz] der M 3 Gahmuret] Gamvret O (Fr32) Gahmuret L Gamurat M Gamüert Q GAmuret W (Z) Gahmvret Fr29 · site] siten Q Z stete W · pflac| pfagk Q 4 den| Der Q W · rehtiu| Rechtte R (Fr32) rechten W 5 ander schanze| anderhande L ander schantzen W 6 rüemen| Rume R 7 êre| not W · er lîdeclîchen| vnd lidenlichev O lidenklich er R 8 der lôse] Der bose L Boser W · vermeit] vemeit R 9 doch] Noch L Q Auch W 10 iemen] man M nymant Q iemans W kein Z 11 künige] Kung R (W) keiserîn] kvnigin L (Q) 12 wolte] solde O (L) M W Z 13 Wan] Wann eines Q (R) (Z) (Fr32) · der] er O L M W · bînamen] om. Q R Z Fr32 14 trüege] Truch O (Q) (W) · erde] erdin M der erde · elliu] alle R 15 herzen] hertze Q 16 Baldac] baldach G O (L) baldagk Q Baldag R (W) 17 ein sô] so ein L 18 erde] erde wer O erdin M (W) (Z) 19 Were die czweyteil vnd mer M · diu] Der Q · wæren] om. O waren L Z · oder] vnd L ${\bf 20}$ heidensch was] was haidenischen O heidens was M was Fr32 Fr36 ${\bf 21}$ bâruc]graúck nachträglich korrigiert zu: barúck Q 22 er hete] Es hat R der hete Fr32 · krefte] chreften O (L) (Q) (W) (Z) (Fr32) · solhen] al solhen O an sulen M · zuc] tuck Q mut R 23 wâren] worden Q 24 gekrôntem] gekrontin M (R) gekrontē W krontem Z - lîbe] haubten W ${\bf 25}$ daz
] Das dasz Q Da des R (Fr32) - bâruc ambet] ammecht baruch M g*auck ampt nachträglich korrigiert zu: baruck ampt Q \cdot stêt] stette R 27 Rome] Rôme O \cdot der touf] div tavffe O 28 heidensch] Hedenschen L (Z) Heidens M Heydennische Q Heidesch R Haidenschen W Heidenischen Z heidensc Fr32 Fr36 \cdot man dort] man do Q dort man W 29 Baldac] baldach G (O) (L) baldack Q baldag R · ir] irn R 30 ez] Das W (Z)

sîniu werc, dâ er vremde wære.
sô geloubete man der mære.
Gahmuret der site pflac,
ein rehte mâze widerwac
und ander schanze deheine:
sîn rüemen, daz was kleine,
der lôse wille in gar vermeit,
grôz êre er lîdenlîche leit.
Doch wânde dêr gevüege,

- 10 daz ieman krône trüege, künege, keiser, keiserîn, der massenîe er wolte sîn, wande benamen der die hœhesten hant truoc ûf erde über alliu lant.
- 15 der wille in sînem herzen lac. im was gesaget, ze Baldac wære ein sô gewaltic man, daz im der erden undertân diu zwei teil wæren oder mêr.
- 20 sîn nam heidensch was sô hêr, daz man in hiez **den** bâruc. er hete an **krefte** solhen **ruc**, vil künege wâren sîne man, mit **gekrônetem** lîbe undertân.
- Daz bâruc ambet hiute stât. seht, wie man kristen ê begât ze Rome, als uns der touf vergiht. heidensch orden man dort siht ze Baldac nemen ir bâbestreht;
- 30 **ez** dunket si âne **krumbe** sleht.

TUV

 $9 \ \mathit{Initiale} \ \mathrm{T} \ \mathbf{25} \ \mathit{Initiale} \ \mathrm{T} \ \mathrm{U} \ \mathrm{V}$

1 sîniu werc] sine werc T Sin werc U [S*]: Sine werg V 3 Gahmuret] Gahmvret T Gahmuret U Gamuret V 4 ein] Den V 5 schanze] schanzte V 6 daz] om. V 8 Versfolge 13.7-8 U V 7 êre] [*]: ere V 9 Doch] [Doch]: Ovch V \cdot gevüege] om. U 12 wolte] solte U V 13 Wan der bieder man die hohest hant U \cdot [Wand*]: Wande eines der die hohesten hand V \cdot die] om. T 14 truoc] [tr*]: trvg V \cdot erde] erden V 16 Baldac] baldag U V 19 diu] die T 22 krefte] creften U (V) \cdot rue] gezuc U zug V 24 Mit gekroneten [*vndertan]: hobeten vndertan V \cdot gekrôneten gecrotem U 25 hiute] hete U 27 Rome] Rôme T 29 Zu baldac nemen ir daz beste reth U \cdot Zu Baldag [nement*]: nementz ir [babest*]: babestes reht V